

Eines der wesentlichen Elemente des FENG-SHUI ist die Tatsache, dass bestimmte Grundelemente der Lehre überall auf dieser Welt und unabhängig vom kulturellen Hintergrund stimmen. Auch unsere europäischen Vorfahren kannten die Wirkung von Energieströmen, richteten die Türen der Häuser so aus, dass positive Energie eintreten konnte, ordneten die Speisen bestimmten Elementen zu. Vor allem die bäuerliche Kultur in den Alpen hat eine reiche Tradition in diesen Dingen. Warum fühlt man sich in den uralten Bauernstuben so wohl? Man muss nur auf ein paar Äußerlichkeiten achten, schon hat man die Antwort: Tische haben meist abgerundete „Ecken“, Schränke keine scharfen Kanten. Die Elemente Holz, Stein, Eisen Feuer und Wasser stehen meist in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander.

## Das Wesen der Feng-Shui Hotels

Wie man sieht, kennt Feng-Shui unendlich viele Gestaltungsmöglichkeiten und Wege der Energielenkung unabhängig vom Kulturkreis. Farben, Düfte und Materialien gehören ebenso dazu wie Formen und Zahlen. Es wäre müßig, das alles hier aufzuzählen. Wer in den Urlaub fährt, soll ja nicht als Experte Räume und Umgebung auf die Einhaltung der Feng-Shui Regeln abklopfen. Das Gegenteil soll der Fall sein. Ohne auf besondere Einzelheiten zu achten, soll jeder Gast sofort das Gefühl von Harmonie und wiederkehrender Energie haben.



Bauernstube Weber an der Wand in Oberaudorf, Foto: P. Weilacher

Es gibt hierbei eine weltweit wohl einzigartige Hotelgruppe, die sich dem Thema Feng-Shui ausführlich und kompetent widmet. Die Gastgeber, die sich dieser Plattform der Feng-Shui Hotels angeschlossen haben, sorgen durch ihre innere Einstellung und durch die bewusste Anwendung von Feng-Shui Regeln dafür, dass dieses kaum zu beschreibende Wohlfühlen eintritt, ohne dass die Gäste genau wissen, woher es kommt. Feng-Shui Hotels zeichnen sich dabei nicht durch die Ansammlung asiatischer Elemente in ihren Räumlichkeiten aus, sondern durch eine Harmonisierung, die ihren Ursprung in lokalen und regionalen Elementen hat. Die gute Energie sieht man nicht, man spürt sie. Deshalb fühlt man sich auch in Feng-Shui-Hotels einfach wohl. Mehr Informationen dazu unter [www.fengshui-hotels.com](http://www.fengshui-hotels.com).

Aber auch einzelne Initiativen wie der „Tatzwurm“ am Sudelfeld bei Oberaudorf ([www.tatzwurm.de](http://www.tatzwurm.de)), oder das nach Regeln des Feng-Shui gestaltete „Hotel Hirzinger“ in Söllhuben, das zu einem urbayerischen Wirtshaus gehört ([www.hirzinger.eu](http://www.hirzinger.eu)) präsentieren diese außergewöhnliche Art des Wohlfühlens und werden in einem Testbericht auf unserer Webseite ausführlich beschrieben.

Das „Hotel Corbin“ in Freising ist das bislang einzige Hotel weltweit, das nach dem strengen Kriterienkatalog des Feng-Shui-Experten Prof. Dr. Jes T. Y. Lim zertifiziert ist. Die Planung und Betreuung des Projekts wurde umgesetzt von der Dipl.-Biologin Pamela Jentner. [www.corbin-hotel.de](http://www.corbin-hotel.de)

Ein Naturbeispiel besonderer Art ist der Kurpark in Lalling im Bayerischen Wald mit einer Größe von knapp 6 Hektar, der Erste seiner Art in Deutschland, der unter dem Schwerpunktthema FENG-SHUI und ALTES WISSEN steht. Der Kurpark geht eine Verbindung zwischen der westlichen und der östlichen Betrachtung von Natur und deren Zusammenhänge ein.

Quelle: MAROundPARTNER GmbH / Bearbeitung PW



Hotel Hirzinger in Söllhuben,  
Foto: Krinninger